



Rettungsdienst

| Security | Emergency | Parking | Medical | Industrial | Office | Building | Special Applications |



Rettungsdienst

Schnelle Kommunikation ist bei Rettungsdiensten lebenswichtig. Perfekte Organisation wird durch ein vernetztes internes Informations- und Kommandosystem unterstützt. Wir haben das Know-how und die fortschrittliche Hard- und Software für ein Schneider Intercom-System, das alle Bedarfsfälle berücksichtigt.



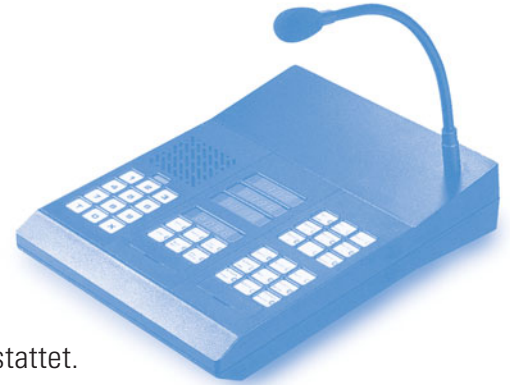
Rettungsdienst

Emergency Applications

1 2 3 4 5

| Security | Emergency | Parking | Medical | Industrial | Office | Building | Special Applications |

Einsatzbereiche und Vorteile



Eine Rettungsdienststelle wird mit Schneider Intercom Technik ausgestattet.

Erste Zielsetzung: Reduzierung der Ausrückzeiten. Alle Zimmer, Nutzräume, Fahrzeughallen, Gänge, Wohnungen, Wirtschaftsräume und der Hof werden miteinander vernetzt. Vom ruhigen Büro, über die Fahrzeughallen, bis zur Waschanlage mit hohem Geräuschpegel muss Kommunikation sichergestellt werden.

Der Rettungsfunk wird mit Schneider Intercom zu einem umfassenden System kombiniert. Last but not least: Die teure Ausrüstung des Rettungsdienstes erfordert eine Zugangskontrolle.

Einsatzbereiche

- 1 → Logistiksteuerung der Fahrzeughallen
- 2 → Integration in das Leitstellenmanagement
- 3 → Beschallung der Flure und des Betriebshofes
- 4 → Direkte Kommunikation zu allen Bereichen der Dienststelle
- 5 → Alarmierung des Bereitschaftsdienstes über Einsatzleitstand
- 6 → Personensuche in Aufenthalts- oder Schulungsräumen
- 7 → Organisation im Büro
- 8 → Kommunikation zu Schlaf- und Aufenthaltsräumen
- 9 → Einbindung haustechnischer Einrichtungen
- 10 → Türmanagement für Einfahrten, Eingänge und Tore mit Videointegration
- 11 → Gebäudeinterne Notrufe in Aufzügen, Behinderten-WC's ect.

Vorteile

- 1 → Brillante Sprachqualität für optimale Verständlichkeit
- 2 → Backup-System bei Einsatz eines Leitstellenrechners
- 3 → Individuelle Anpassung an Kundenwünsche
- 4 → Adernsparende Technik durch Netzwerktopologie
- 5 → Modular aufrüst- und erweiterbar
- 6 → Hohe Betriebssicherheit und Zuverlässigkeit
- 7 → Softwaregesteuerte Leistungsmerkmale
- 8 → Vielfache Bewährung in der Praxis



Rettungsdienst

Emergency Applications

| Security | Emergency | Parking | Medical | Industrial | Office | Building | Special Applications |

Das Schneider Intercom-System

Die herkömmliche Haussprechanlage erfüllt nicht mehr die Anforderungen einer modernen Rettungsdienststelle.

Schneider Intercom fasst Dienstführung, Bereitschaft, Fahrzeughalle, Aufenthalts- und Schlafbereiche, Garderoben, Werkstätten, Fitnessraum, Sozialräume, Verwaltungsbereich, Schulungsraum, Service- und Waschbox, Desinfektionsräume, Lager, Haupt- und Nebeneingänge zusammen. Im Alarmfall dient die Schneider Intercom-Anlage der raschen Alarmierung des Bereitschaftsdienstes und hilft bei Rückfragen. Sie ist die Basis für eine optimale Kommunikation in der Dienststelle.

Hard facts

Mit modernster Sprechanlagentechnik realisieren wir Ihre Schneider Intercom-Lösung. Ohne großen Aufwand kann sie nachträglich verändert oder erweitert werden. Wir setzen jeweils die geeignete Sprechstelle ein, sodass Schmutz, Nässe, Lärm oder andere Einflüsse nicht stören. Die volle Einbindung in das Leitstellenmanagementsystem ist eine Selbstverständlichkeit.

Soft facts

•••• Softwaregesteuertes System.

Viele Standardleistungsmerkmale können durch einfache Programmierung auf die verschiedenen Bereiche aufgeteilt werden.

•••• Tür- & Torsteuerung mit Videomanagement.

Die Türsprechstellen sind in das Kommunikationssystem integriert, sodass Türen oder Zufahrtsschranken auch zum Beispiel aus der Fahrzeughalle geöffnet werden können. Nebeneingänge öffnen zusätzlich über Codeeingabe oder Zutrittskontrolleinrichtungen.

•••• Melden und Steuern der Haustechnik.

Auf übersichtlichen Tableauleitständen werden Störmeldungen angezeigt (z.B. Notstrom, Heizung, Hebeanlage, Dieselaggregat, Dosieranlage) bzw. verschiedenste Haustechniksysteme gesteuert (Beleuchtungskreise in den Fahrzeughallen oder in der Leitstelle, Beschallungsanlagen einzelner Arbeitsbereiche).

•••• Lautsprecheranlage.

Die integrierte Beschallungsanlage erreicht alle Bereiche der Dienststelle. Verschiedene Lautsprecherkreise können in Gruppen- oder Sammelfunkkreise zusammengefasst werden. Die Anlage eignet sich wegen ihrer Wiedergabequalität auch zur Musikeinspielung.

•••• Telefon- und Funkruferkennung.

Telefon- und Funkanrufe erzeugen ein Ankündigungssignal in der Kommunikationsanlage, das die Art des eingehenden Anrufs, zum Beispiel Notruf, unterscheidet. Der Anruf kann über die nächstgelegene Sprechstelle übernommen bzw. von dieser auf die entsprechende Funkfrequenz umgeschaltet werden.

•••• Einbindung des Rettungsfunks.

An definierten Sprechstellen kann der gesamte Funkverkehr abgehört, sowie in den Funk gesprochen werden.



Rettungsdienst

Emergency Applications

| Security | Emergency | Parking | Medical | Industrial | Office | Building | Special Applications |

Die Einsatzleitstelle

Als Verbindungs- und Entscheidungsstelle zwischen Einsatzort, Rettungsdienststelle und der übergeordneten Nachrichtenzentrale benötigt die Einsatzleitstelle modernste nachrichtentechnische Einrichtungen, um Zeit zu gewinnen und Mannschaft mit Gerät optimal einzusetzen.

Hardfacts

Der Tableauleitstand ist die optimale Zusatzeinrichtung in der Einsatzleitstelle. Er unterstützt das Leitstellenmanagement indem er die kompletten dienststelleninternen Kommunikations- und Organisationsaufgaben löst.



Softfacts

Alarmierung nach Einsatzart.

Per Knopfdruck werden, je nach Einsatz, verschiedene Abläufe ausgelöst. Andere Bereiche können bei Bedarf hinzugeschaltet werden.

Automatische Türentriegelung und Beleuchtung.

Bei allen Alarmen können sich Schranken und Ausfahrtstore, bzw. Innen- und Zwischentüren usw. automatisch öffnen. Die Beleuchtung im Gebäude und am Vorplatz schaltet sich ein. Ampelanlagen werden bei Bedarf mit einbezogen.

Einsatz Vorinformation.

Bei Einsatz kann eine Alarmmeldung über die Haussprech- und Lautsprecheranlage in allen ausgewählten Dienststellenbereichen mitgehört werden. Automatisch wird so der Bereitschaftsdienst informiert.

Interne Koordinationsgespräche.

Während des Einsatzes können Gespräche, wie zum Beispiel Rückfragen, in hervorragender Qualität innerhalb der Haussprechanlage geführt werden.

Gebäudeinterne Notrufe.

Aufzüge, Behinderten-WC mit Lichtrufanzeige am Gang.

Volle Funkintegration.

An berechtigten Sprechstellen kann der Rettungsfunk abgehört und im Bedarfsfall angesprochen werden.



Rettungsdienst

Emergency Applications

| Security | Emergency | Parking | Medical | Industrial | Office | Building | Special Applications |

Systemübersicht

SYSTEMÜBERSICHT – RETTUNGSDIENST

